



Auszug aus dem Geotopkataster des Landes Nordrhein-Westfalen

1. Allgemeine Informationen

Objektkennung: GK-5011-014 **GISPADID:** 2005797

Objektbezeichnung:

Steinbruch Mühlhausen

Schutzstatus:

NSG, bestehend

Verwaltungsgebiet:

Regierungsbezirk: Köln

Kreis: Oberbergischer Kreis

(Nuts-Code: DEA2A)

Gemeinde: Wiehl

Digitalisierte Fläche (ha): 9,61

Flächenanzahl: 1

Objektbeschreibung:

Großes Steinbruchsgelände in den Mühlenberg-Schichten. Aufgeschlossen sind flach einfallende dickbankige Sandsteine. Diese weisen stellenweise Sedimentstrukturen wie Belastungs- oder Wulstmarken auf.

Örtlich sind Crinoiden schillartig angereichert oder im Sandstein verteilt.

Das Steinbruchsgelände ist in einem sehr gepflegten Zustand. Durch die Beweidung mit Schafherden durch die örtliche Biologische Station wächst auf den Steinbruchsohlen nur Wiese, vereinzelt stehen Bäume oder Buschwerk.

Bewertung:

wertvoll

Pädagogische Eignung: Nein

Erholungseignung: Nein

2. Weitere geowissenschaftliche Informationen

Stratigraphie:

Eifelium

Kenndaten:

Aufschluss-künstlich / gx2f

Teildisziplinen:

Teildisziplin Allgemeine und Historische Geologie

Stichworte:

klastische Gesteine

Sedimentäre Strukturen

Fossilierung (Allg. Palaeontologie)

Umfeld:

Gebüsch

Wald



Gefährdung:
Übergrünung

Naturräumliche Zuordnung:
339 – Oberagger- und Wiehlbergland

3. Verwaltungstechnische Informationen

Objektkennung: GK-5011-014

Objektbezeichnung:
Steinbruch Mühlhausen

Verwaltungsgebiet:
Regierungsbezirk: Köln
Kreis: Oberbergischer Kreis (Nuts-Code: DEA2A)
Gemeinde: Wiehl

Digitalisierte Fläche (ha): 9,61

Flächenanzahl: 1

TK25, Quadrant, Viertelquadrant:
5011

Gebietskoordinate (Gauß-Krüger):
R: 2608754 / H: 5648635

Bearbeitung:
Geologischer Dienst NRW:
fachl. Bearbeiter
Datum: 20.07.2012, Ersterfassung
